

Ist die Mauerfläche durch grobe Fugen geteilt (keilförmig oder rechtwinklig), so geht diese Bearbeitung auch auf den Sturz über, der entweder als ein Stein, Fig. 221, oder als scheinbarer Bogen, Fig. 222, gebildet ist.

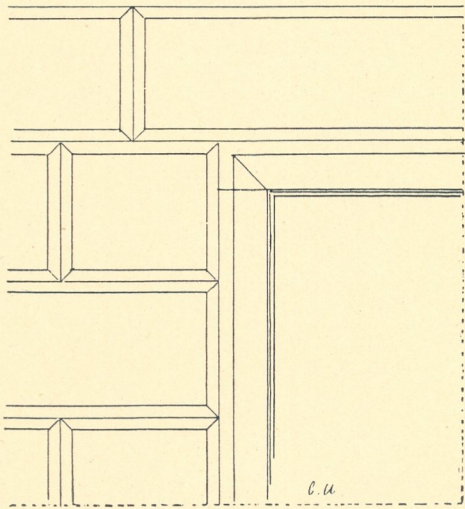


Fig. 221.

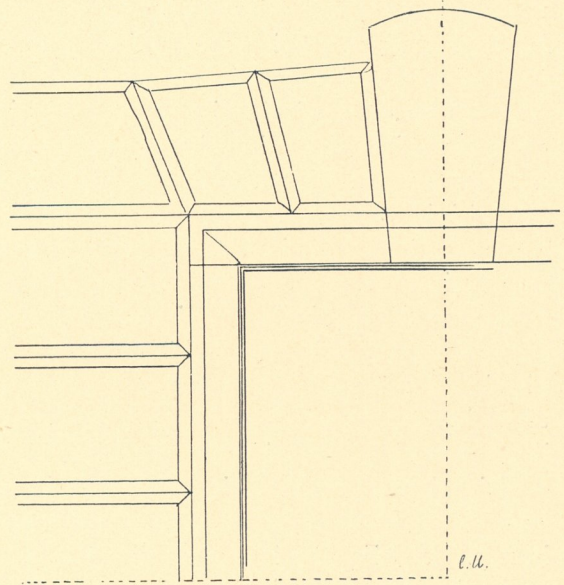


Fig. 222.

Fenster- und Thüröffnungen.

Auch die Bogenkonstruktion wird analog den vorigen Beispielen mehr konstruktiv oder mehr dekorativ ausgebildet je nach dem übrigen Charakter des Bauwerkes.

Fig. 223—226 geben hierüber verschiedene Beispiele, bei denen auch Kämpfer und Sohlbanksprofile ähnlich den früheren Begründungen ausgebildet wurden.

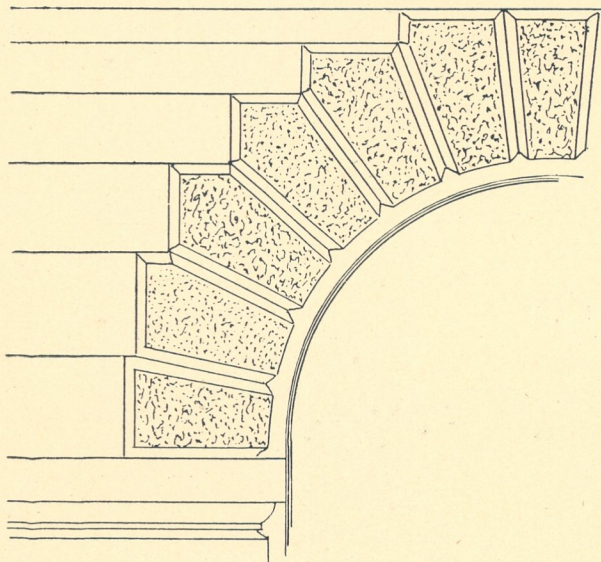


Fig. 223.

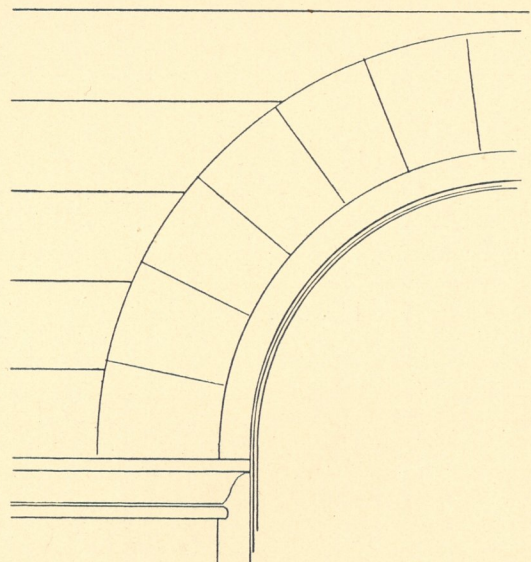


Fig. 224.

Bogenfenster- und Thüreffassungen mit Kämpfergesimsen.